

# Lohn fürs Engagement

**Marbach/Murr** Das Elternforum Marbach und der Kleeblatt Förderverein Murr haben einen Preis erhalten. *Von Sabine Rochlitz*

**D**er Naturschutzbund, der Kinderschutzbund, die deutsche Unesco-Kommission und dm-drogerie markt haben die Initiative „HelferHerzen“ ins Leben gerufen. Ehrenamtliches Engagement soll damit gewürdigt und gestärkt werden. Mehr als 700 Juroren wählten aus den 9175 angemeldeten Engagements deutschlandweit 1141 Preisträger aus. Im Landkreis gab es 25 Vorschläge, fünf davon wurden ausgezeichnet. Zu den Gewinnern zählen aus dem Verbreitungsgebiet unserer Zeitung das Elternforum Marbach und der Kleeblatt Förderverein Murr.

Natürlich freut sich die stellvertretende Vorsitzende des Marbacher Elternforums, Victoria Vogt-McAdam, vor allem über die Anerkennung, die die Arbeit des Vereins damit erfährt. Aber auch das Preisgeld von 1000 Euro ist willkommen – finanziert sich das Elternforum doch ausschließlich über Spenden. Übrigens einer der Gründe für dessen Wahl, sagt die regionale Jurorin Christa Holtzhausen, Vorsitzende des Kin-

derschutzbundes Ludwigsburg. Die aktuelle Auszeichnung ist nicht der erste Preis, den das Elternforum erhalten hat. 2012 zeichnete die Stuttgarter Lebensversicherung den Verein aus, der in Marbach versucht, Familien durch vielfältige Angebote das Leben leichter zu machen.

Tobias Trinkle, dm-Gebietsverantwortlicher für die Region, meinte bei der Verleihung, eigentlich hätten alle 25 Nominierten einen Preis verdient. Man glaube gar nicht, auf welch' vielfältige Weise Menschen in Deutschland aktiv seien – anderen helfen, ihnen Zeit schenken, Freude bereiten und so die Gesellschaft reicher und menschlicher gestalten, betonte Trinkle. Sie seien Vorbilder, die sich für das Gemeinwohl einsetzen.

Zu diesen Vorbildern zählte die Jury auch den Kleeblatt Förderverein Murr, für den unter anderem Ursula Müller vom Vereinsausschuss den Preis entgegennahm. Sie ist mit mehreren anderen Frauen seit Jahren bei der Organisation von Festen,

sonstigen Veranstaltungen und Aktivitäten im Murrer Pflegeheim tatkräftig dabei und schilderte bei der Preisverleihung, was der Förderverein unternimmt, um den Bewohnern Abwechslung und Kontakte zu ermöglichen.

Eine prominent besetzte Jury wählte am 5. September in Berlin die 13 nationalen Preisträger aus. Die Juroren vergaben jeweils einen Preis pro Bundesland. In Baden-Württemberg ging er an Remke Lohmann aus Reutlingen für die Peerberatung Suizidgefährdeter.



Die Preisträger (von links): Victoria Vogt-McAdam und Diana Layman (Elternforum Marbach) sowie Ursula Müller (Kleeblattförderverein Murr).

Foto: privat